



## Änderungen im STATIONS-KISS Protokoll

Surveillance nosokomialer Infektionen  
auf Normal-Stationen

Stand: Dezember 2016

# Dieses Dokument fasst die im STATIONS-KISS Protokoll – Infektionssurveillance – dokumentierten und ab dem 01.01.2017 gültigen Änderungen zusammen

### Neue Definition für Device-Assoziation

Zusätzlich zum zeitlichen Bezug des Infektionsdatums zum Tag mit einem Device wird ab dem 01.01.2017 eine Mindestliegedauer des Device gefordert, um bei einer nosokomialen Infektion diese als „device-assoziiert“ zu klassifizieren.

#### **NEUE Definition!**

Eine Device-Assoziation liegt vor, wenn am Infektionstag (=erste Symptome) oder am Tag vor dem Infektionstag das Device mind. den 3. Tag vorhanden ist/war.

---

### Erregerliste in webKess erweitert

Bei der Eingabe der Erreger für eine nosokomiale Infektion wurden die Möglichkeiten der Erregerauswahl in webKess erweitert.

---



## Änderungen im STATIONS-KISS Protokoll

Surveillance nosokomialer Infektionen  
auf Normal-Stationen

Stand: Dezember 2016

### Beachten Sie zudem:

Erweiterung der gefäßkatheterassoziierten Infektionen um die F1  
(„Arterien- und Veneninfektion“) seit dem 01.01.2016

Seit dem 01.01.2016 muss bei Auswahl eines Gefäßkatheters als Surveillance-Komponente eine  
Surveillance aller Gefäßkatheter-assoziierten Infektionen (B1, B2, B3 **und F1**) erfolgen.

**Bitte bei der Surveillance von Gefäßkathetern  
auch an die F1 denken!**

---

Die Definitionen zur Festlegung von nosokomialen Infektionen  
wurden geändert

### **Neue KISS-Definitionen für die Diagnose nosokomialer Infektionen!**

Ab dem 01.01.2017 treten im KISS für die Infektionssurveillance in den Modulen  
**STATIONS-KISS, ITS-KISS, ONKO-KISS und OP-KISS**  
neue Definitionen für die Diagnose einer nosokomialen Infektion in Kraft.

**Die Heftchen mit den CDC-Definitionen verlieren zum 31.12.2016 ihre Gültigkeit!**